

Die Natur liegt tröstend und beruhigend als ein Gegen-
satz zu dem Leben des Menschen um uns, das voll Unruhe
und Hast, ungesättigt und unter steter Anstrengung und Not
dabingehet.
Gervinus.

(15. Fortsetzung.)

Leutnant Lämmchens Abenteuer.

Eine heitere Geschichte von G. v. Stofmann-Germanis.

Spiele wirklich ein kleines, malitioses Lächeln um
Mannias Mund, als sie diese doppeldeutigen Worte
sprach? Hatte sie seine Absicht so schnell durchschaut? Er
sah ihren Scharfsinn verblüffend, ihr Entgegenkommen
sehr bequem, aber seine Eitelkeit litt unter der Wahr-
nehmung, daß kein hübsches Eiferhündchen sich in ihr zu
regen schien, und das Feuer in seinem Herzen, das durch
föhle Erwägungen und Vergleiche schon gedämpft wor-
den war, flammte wieder lichterloh empor. Er sah aber
in ihren Augen keinen Widerschein. Mit überraschender
Schnelligkeit nahm sie die Rolle der klugen, helfenden
und beratenden Freundin an, wies ihn immer wieder auf
Frau Magdalis hin, und als er sich am anderen Tage,
in einem elegischen Augenblicke, über ihr verändertes
Weesen befragte, sagte sie lachend: „Tu l'as voulu,
George Dandin — n'en parlons plus.“

Nach dem Essen wollte man an diesem Tage, wie ge-
wöhnlich, in den Garten gehen, aber es regnete heftig,
und so war man aus Haus geblieben. Der Baron spielte
mit den älteren Offizieren Billard, ein Teil der Gesell-
schaft amüsierte sich mit Tischcroquet, und andere saßen
in bequemen Sesseln, plauderten miteinander oder
blätterten in den Zeitungen und Journalen, die in reicher
Fülle im Gartenzimmer umherlagen.

Am glücklichsten war heute Tante Nippchen. Sie ver-
trat die abwesende Hausfrau, was ihr immer eine gewisse
Befriedigung gewährte, und freute sich, daß man nicht
hinaus konnte. Sie litt an Rheumatismus und fand es
im Zimmer viel behaglicher als draußen. Mochte man
nun auf der Terrasse oder im Garten sitzen, irgendwo zog
es immer, und heute hatte sie noch die Genehmigung, daß
einer der jungen Offiziere sich neben sie setzte und sich ihr
ganz und gar widmete. Das war schon lange nicht ge-
schehen. Die alte Dame mit den weißen Locken und
dem feinen, gütigen Gesicht, das wie eine verblähte,
welke Blüte unter dem schwarzen Spitzenhaubchen her-
vorschau, hatte eine große Vorliebe für die Jugend, aber
diese Liebe war leider nicht immer gegenseitig, zumal
dieselbe ein kleines Opfer an Nachsicht und Geduld
erforderte.

Tante Nippchen war nämlich etwas schwerhörig,
dabei aber sehr lebhaft, und wenn sie sich in einem
größeren Kreise befand, wollte sie immer wissen, was die
anderen redeten. Das war nicht ganz bequem. Jeun
Minuten blieb wohl die eine oder andere Nichte neben
ihr sitzen, und auch die jungen Herren wechselten dann
und wann ein paar Worte mit ihr, aber lange hielt es
niemand neben ihr aus, und sie empfand das immer sehr
schmerzhaft. Sie hörte nicht nur gern, was die anderen
redeten, sie erzählte auch mit Vorliebe selbst, und, da sie

viel erlebt hatte, durchaus nicht uninteressant, aber die
jungen Leute hatten nie Zeit für sie — ihre eigenen An-
gelegenheiten beschäftigten sie zu sehr, und Frau von
Zwielenhof sah es auch nicht gern, wenn sie sich mit
Fremden eingehend unterhielt. Die alte Dame war zu
mitteilbar und vertrauensselig, und wenn sie sich einmal
gründlich aussprechen konnte, kam allerlei zu Tage, was
nicht auf dem Zwielenhofischen Programm verzeichnet
stand.

Heute aber störte nichts Tante Nippchens Gemüth-
lichkeit. Die gefährdete Domina war fern, Margot, die sie
manchmal auch überwachte, war durch den Grafen Krain
in Anspruch genommen, und Lämmchen, der an ihrer
Seite saß, sah gar nicht so aus, als ob er gleich wieder
fortlaufen wollte. Er hatte bemerkt, daß sie ihre Brille
suchte — ein Vorgang, der sich am Tage ungefähr zehn-
mal wiederholte — war so glücklich gewesen, das
corpus delicti zu finden, und hatte es ihr mit einer
tiefen Verbeugung überreicht. Daran knüpfte sich eine
kleine Unterhaltung, die er seinerseits stehend in ver-
bindlichster Weise führte, und als Tante Nippchen ihn bat,
neben ihr Platz zu nehmen, kam er dieser Aufforderung
sehr gern nach.

Sich mit der alten Dame anzufreunden, war schon
lange sein Wunsch. Erstens war sie ihm in hohem Grade
sympathisch, und dann wußte sie vieles, was ihm bei
seinen Nachforschungen nützlich sein konnte. Sie kannte
die Familiengeschichte der Zwielenhofs, wie die Chronik
des Hauses, ganz genau. Schon als junges Mädchen
war sie Wochen und Monate lang in Süderau gewesen,
hatte hier glückliche Tage verlebt und erzählte gern und
viel von dieser schönen Zeit. Auch ihre spiritistischen An-
schauungen interessierten ihn, und es wurde ihm nicht
schwer, sie auf dieses Thema zu bringen. Mit voller
Überzeugung und Selbstverständlichkeit sprach sie von
den abgestorbenen Geistern wie von lebenden Menschen,
bekannte stolz, daß sie zu den Ausgewählten gehöre,
denen es gestattet sei, mit ihnen zu verkehren, und ging
dann zu den Ortlichkeiten über, welche diese Geister be-
vorzugten.

„Mein lieber Baron“, sagte Tante Nippchen, „dieses
Haus birgt mehr Geheimnisse, als Sie ahnen können.
Die wunderbarsten Dinge sind hier geschehen und — ge-
schehen heute noch. Meine Verwandten freilich wollen
nichts davon wissen; Sie haben keinen Sinn für das
Übernatürliche, das sich nur denjenigen offenbart, welche
Ohren haben zu hören und Augen zu sehen, und machen
sich lustig über die alte Tante, die nicht im derben
Realismus und Materialismus befangen ist wie sie.
Früher waren einige Zimmer hier im Schloß ganz und
gar im Berruse; keiner wollte sie bei Nacht betreten oder
gar darin wohnen. So die Bibliothek, die oben im ersten
Stock liegt und nicht mehr benutzt wird, das Zimmer, in
dem meine Nichte Mannia wohnte, und das jetzige Ren-
tamt, früher die Kanzlei genannt. Außerdem gibt es hier
einen ganz unheimlichen Gesellen, den schwarzen Ritter.“

„Oder — den Mann mit der eisernen Maske, meinen
besonderen Freund.“

Es war Malbes Stimme, die das sagte, aber sie war
verstellt und klang hohl und tief. Tante Nippchen fuhr
erschreckt in die Höhe, als sie aber gleich darauf ein
silbernes Lachen hörte, war sie schnell beruhigt und sagte

zu Malbe, die sich neben sie auf die Lehne des Sofas
setzte: „Wo kommst du denn plötzlich her, Wildfang?“

Aus dem Nebenzimmer, wo ich dein Gespräch mit
Leutnant Lämmchen beobachtete. Ich merkte gleich, daß
du im Begriff warst, ihm einige Schauergerichte auf-
zutischen, und da ich, wie du weißt, eine große Vorliebe
dafür habe, so eilte ich zu dir, um auch davon zu pro-
fitieren.“

Die alte Dame sah sie zärtlich an. „Ach du!“ sagte
sie und gab ihr einen kleinen Klops. „Du hast ja doch
nur Allotria im Kopf und bist gar nicht im Stande, eine
Sache ernst zu nehmen.“

„Doch“, meinte Malbe mit gemachter Wichtigkeit.
„Ich kann furchtbar ernst sein, nur das Gruseln habe ich
zu meinem Scherz noch immer nicht gelernt.“

„Das Gruseln?“ fragte Lämmchen erstaunt.

„Ja, Tante Nippchen will es mir so gern beibringen,
und ich habe leider kein Talent dazu.“

„Und der schwarze Ritter? — Welche Verwandnis
hat es mit dem?“

Malbe lachte. „Er ist mein Ideal, meine erste und
einzige Liebe — das Urbild ernster Männlichkeit.“

Die alte Dame schüttelte mißbilligend den Kopf.
„Was das Kind wieder redet“, sagte sie ärgerlich, „hören
Sie nicht auf ihre spöttischen Bemerkungen. Die Sache
ist nämlich die: In einem großen, saalartigen Gemach,
das jetzt das Wohnzimmer der drei Schwestern ist, be-
findet sich in der Wand, welche den Fenstern gegenüber
liegt, in einer flachen Nische ein steinerner Sockel, und
auf diesem Sockel steht die vollständige, pechschwarze
Rüstung eines Ritters mit hohem, eisernem Helm und
herabgelassenem Visir. Daran wäre nun nichts beson-
deres, aber die Rüstung läßt sich nicht entfernen, sie ist
gewissermaßen in der Mauer verankert und durch Gips
oder Zement mit dieser verbunden. Auch das Visir kann
man nicht in die Höhe schlagen. Es ist völlig unbeweglich
und verstärkt den düstern Eindruck der ganzen, so men-
schenähnlichen Gestalt.“

Lämmchen war durch den Bericht etwas enttäuscht.
„Ist das alles?“ fragte er lächelnd.

„O nein!“ lachte Malbe, „die Hauptsache kommt noch
— passen Sie nur auf!“ Tante Nippchen fuhr fort:

„Es geht nun die Sage, daß dieser Ritter früher
von Zeit zu Zeit lebendig geworden sei. Man hat hinter
dem Visir Augen blitzen sehen — hat bemerkt, wie der
rechte Arm sich drohend hob und eine übernatürliche
Stimme gehört, welche unter der eisernen Maske hervor-
drang. Ein anderes Mal wieder sollen Flammen zwischen
dem Visir hervorge schlagen sein und dasselbe noch lange
nachher unheimlich gelehrt haben. Eine junge Schloß-
frau, die in diesem Zimmer schlief — die schöne Gräfin
Doralice, deren Bild in der Bibliothek hängt — ist bei
diesen Wahrnehmungen fast vor Schreck gestorben. Auch
Ohren schienen der schwarze Ritter zu haben. Was man
heimlich in dem Zimmer besprach, wurde oft auf ganz
räthselhafte Weise bekannt, und schließlich blieb es Jahr-
zehnte lang unbekannt, bis meine Cousine, Malbes
Mutter, kam und das verrufene Gemach zur Kinderstube
machte.“

Lämmchen nickte. „Gewiß ein vorzügliches Mittel,
um dem schwarzen Ritter seine üblen Eigenschaften ab-
zugewöhnen.“ (Fortsetzung folgt.)

Luftkurhaus Quisisana

im Taunus, Station Auringen - Medenbach.

Herrlich gelegen, mitten im Walde, f. Erholungsbedürftige sehr geeignet.

Von Wiesbaden
mit der Hessischen

Ausflugsort.

Ludwigsbahn in
1/2 Stunde zu erreichen.

L. Ph. Dorner, Optiker,

Markstr. 14, am Schlossplatz.

Brillen u. Pinocenez, für jede Gesichtsforn
passend, in jeder Preislage von Mk. 1.50 an.

Rein Nickelbrillen u. Pinocenez 2.50 u. 3. —
Feinste stahlvernickelte 4. —

Gold-Doublé in guter Qualität,
garantirt haltbar, 6.00

Glas-Pinocenez, ohne Randfassung, sogen.
Sport- u. Armee-pinocenez, 1.50 — 2.50.

Specialität: Anfertigung von Gläsern nach
ärztl. Vorschrift bei billigster
Berechnung. 1750

Augenärztlich empfohlen!

Reparaturen schnell, fachgemäß und billig.

Seidenmull,

1,20 m breit, weiß, schwarz, rosa, blau,
ecru, von jezt ab nur noch 1.40.

W. Kussmaul,

Rheinstraße 37.

Streng reell!

Möbel jeglicher Art complete Betten

Liefert frachtfrei direct an Private ohne
Zwischenhändler reell und billig große
leistungsfähige auswärtsige Abdrücke

Möbelfabrik

unt. coulantesten Bedingungen u. strengster
Discretion auf monatliche od. vierteljähr-
liche Mietzahlungen ohne Größdung des
wirkl. reellen Preises. Langjährige Garantie
für solide Ausführung. Off. u. R. 121
an den Tagbl.-Verlag. F69

Club-Sessel.

Club-Sofas.

Feinste Ausführung.

Billigste Preise.

Adolph Seipel,

Riehlstrasse 11.

On parle français. English spoken.



Rasenmäher u.
-Sprenger

bewährtester Con-
structionen empfiehlt zu aussergewöhnlich billigen
Preisen 1624

G. Eberhardt, Stahlwaarenfabrik,

Langgasse 40.

Illustr. Preisliste gratis.

Bohnenstangen empf.

L. Debus, Rooststr. 8.



Dr. Erweins' Nachf.

Dr. med. Assmann,

homöop. Arzt,

Mains, Fischthorplatz 13.

Sprechstunden an Wochentagen:

von 10—12, 2—4 Uhr.

Sonntags nur von 9—11 Uhr.

Trockenplatten,

beste Waare, pro Dutzd.

6x9 9x12 12x16 16x18

Mf. — 65 1.10 1.70 2. —

Vassepartouts pro 10 Stüd

— 50, — 60, — 75, — 85 Mf.

Gabierpap., sämeweiß, Concert (Markpackung)

70 Mf., Postkarten, Copierbreiter 22.22, Alles bill.

Rahn, Böhmerstr. 17, 1. nächst der Rheinstraße.

Visit-, Verlobungs-, Einladungskarten etc.

in schönster Ausführung. 370

Jos. Ulrich, Lithogr. Anstalt,

Friedrichstrasse 39, nahe der Kirchgasse.

Schaufenster- Gestelle,

passend für jede Branche und in jeder
gewünschten Ausführung, als:

Aluminium (in Hochglanz-
Politur und matt),

Nickel und Messing,

liefert billigst und ist zur Ertheilung von
Kostenanschlägen bereit

M. Rosenthal,

7 Kirchgasse 7.

Total-Ausverkauf.

Herren-Hüte, Mützen, Schirme,

Stöcke zu erheblich billigen Preisen zu

verlaufen F242

Markstraße 19a, Ecke Grabenstr.

Der Konkursverwalter.

Conrad Krell,
Tannusstrasse 13.
Telephon 3335. 407

ZIMMER-CLOSET
Geruchlos!!

Elektr. Klingelanlagen, samte Telefone

werden prompt und billigst ausgeführt.

Fr. Schalek, Herrngartenstraße 12.

Croquets-Spiele,

Lawn-Tennis-Spiele,

Boccia-Spiele,

Kegel-Spiele,

Turngeräthe, Barren etc.,

ferner alle Arten Gartenspiele, wie: Kugel-,

Ring- und Reifspiele, Luftbüchsen, Bogen und

Pfeile, Schiess-Scheiben, Ballwurfscheiben, Wald-

hörner, Schiffe, Sand- und Leiterwagen, Kinder-

Rutschbahnen und Schaukeln etc. empfiehlt in

größter Auswahl 1590

Kaufhaus Führer,

Kirchgasse 48.

Größtes Spielwarenhans am Platze

Fremden-Verzeichnis vom 1. Juli 1903.

- Ihr. Backer**, Fri., Elberfeld. — van de Blopwy, Direktor, Holland. — Westendorp, 2 Fri., Elberfeld.
- Kurhaus Dr. Baumg.** Jacoviel, Rent. m. F., Petersburg. — Kertell, Kfm., Kalkutta. — v. Grabowska, Fr. m. S., Warschau.
- Belle vue.** Reershemius, Fr. Rittergutsbes. m. T., Rittergut Leeshaus. — Schöningh, Fr. Rittergutsbes., Rittergut Pilsun.
- Block.** Stege, m. Fr., Klockow. — v. Saldern-Ahlmb, General-leut. z. D., Berlin.
- Schwarzer Bock.** Krösing, Fr., Stettin. — Hauch, Bergwerksdirekt. m. F., Magdeburg. — Möller, Fri., Straßburg. — Müller, Rechnungsrat, Straßburg. — Fögerskjöld, Kapitän, Göteborg. — Hadrian, Kfm., Pabiania. — v. Bagenski, Hauptmann und Kompagniechef, Mülheim a. Rh.
- Zwei Böcke.** Dietenhöfer, Kfm. m. Fr., Neustadt.
- Dahlheim.** Mander, m. Fr., Wyoming. — De Koning, Abteil.-Vorsteher der Niederl. Staatsbahn m. Fr., Utrecht. — Segov, Oberleut., Gravenhagen.
- Deutsches Haus.** Dünerwald, Kfm., Köln. — Ziegler, Kfm., Köln. — Tesch, Kfm., Kreuznach. — Hoffmann, Kfm. m. Fr., Mainz. — Kreuzner, Ökonom m. Mutter, Donsbach. — Fluck, Wildbad. — Heinike, Röttingen. — Frank, Kranau. — Beyer, Kfm. m. Fr., Wildbad.
- Dietenmühle.** Domeier, London. — Bettie, Kfm., Köln.
- Einhorn.** Bauer, Kfm., Darmstadt. — Roth, Kfm. m. S., Hockenheim. — Schwantes, Burgbrohl. — Hüger, Burgbrohl. — Syffert, Assessor, Bamberg. — Rosenstock, Direkt., Berlin. — Gutermann, Kfm., Memmingen. — Stern, Fr., Elberfeld. — Irrentrup, m. Fr., Düsseldorf. — Wolf, Kfm., Frankfurt. — Hoff, Kfm., Berlin. — Kross, Gerichtsaktuar m. Fr., Eschweiler. — Wegener, Fabr. m. Fr., Brandenburg. — Schultze, Ziegeleibes. m. Fr., Brandenburg. — Strutt, Kfm., Lauterbach.
- Eisenbahn-Hotel.** Bohnewand, Kfm. m. Fr., Düsseldorf. — Schneegans, Ob.-Inspekt., Kreuznach. — Kühn, Worms. — Kühn, Limburg. — Gilfried, Fri., Oppenheim. — Gilfried, Baumeister, Oppenheim. — Bach, Fabr., Bernkastel. — Steel, Kfm., Schwab.-Gemd. — Schulz, Fr., Schwab.-Gemd. — Gerber, Möbelfabrik m. Fr., Stuttgart. — Dutscher, m. Fr., Köln. — Gerke, Ingen. m. F., Charlottenburg. — Fischer, Vorsteher, Eisenach. — Rehm, Fri., D.-Baden. — Rehm, Dr., Weinheim. — Leutge, Fr. Rent., Berlin. — Döring, 2 Fri., Berlin. — Döring, Fr., Berlin. — Herchenöder, Architekt, Frankfurt.
- Englischer Hof.** Urban-Schnitz, Rent., Emmerich. — von Dziembowski, Rittergutsbes. m. Fr., Soßnitz. — Reis, Kfm. m. Fr., Köln. — Semsey de Semse, Fr. Hauptm., Soßnitz. — Watson, Manchester. — Burgers, Manchester. — Kleinjung, Fabr., Manchester. — Feist, Kfm., Köln. — Deines, Fr., Hanau.
- Erpriz.** Preusker, Agent, Frankfurt. — Huber, 2 Hrn. Kfte., Pforzheim. — Könerstedt, Kfm. m. Fr., Hildesheim. — Katzer, Klagenfurt. — Heuser, m. Fr., Otterberg. — Buchler, Kfm., Karlingen. — Ledermann, Kfm., Berlin. — Suchland, Kfm., Davos. — Jäkel, m. Fr., Berlin. — Gräff, Rehborn.
- Grüner Wald.** Fischer, Kfm. m. Fr., Mannheim. — Gersdorf, Ingen. m. Fr., Essen. — Zandly, Dr. med., Düsseldorf. — Deppe, Kfm., Düsseldorf. — Slitz, Kfm., Veusum. — Poole, Dr., Graz. — Kulbe, Obersteiger m. Fr., Groß-Ruden. — Lustig, Fr. Rent., Beinum. — Schey, Kfm., Berlin. — Nebinger, Kfm., Baknang. — Berns, 2 Hrn. Kfte., Issum. — Bullmann, Kfm., Kattenberg. — Frehe, Kfm., Essen. — Bullmann, Bauunternehmer, Kattenberg. — Rosche, Kfm., Essen. — Drinkert, Reg.-Landmesser, Essen. — Beck, Kfm., Essen. — Bein, Kfm., Essen. — Tewes, Kfm., Kattenberg. — Schaefer, Weingutsbes., Eibingen. — Kettenheil, Kfm., Leipzig. — André, Ingen. m. Fr., Koblenz. — Eickhoff, Kfm., Eisenfeld. — Hilger, Kfm., Berlin. — Goebel, Kfm., Halle. — Goldschmidt, Kfm., Berlin. — Fränkel, Kfm., Berlin. — Sattinger, Fabr., Herborn. — Lambert, Kfm., Trier. — Vogt, Kfm., Witten. — Vogel, Kfm., Crimmitschau. — Heilbrunn, Kfm., Berlin. — Thomsen, Kfm., Arnheim. — Holle, Kfm., Arnheim. — Schrader, Kfm., Nürnberg. — Serboni, Kfm., Schweden. — Fleck, Kfm., M.-Gladbach. — Körnhardt, Kfm., Karlsruhe. — Thomas, Kfm. m. Fr., Diez. — Clarus, Kfm., Hamburg. — Loewenstein, sen., Kfm., Köln. — Neu, Kfm., Köln. — Loewenstein, Kfm., Köln. — Faras, Kfm., Köln. — Wöringen, Kfm., Köln. — Engelskirchen, Fabr., Köln. — Schnolz, Dr. med., Düsseldorf. — Bacher, Kfm., München. — Neuber, m. Fr., Köln. — Unkel, Kfm., Harburg. — Stoppel, Inspekt., Niederselters. — Hahn, Kfm., Berlin. — Salmon, Kfm., Altenkirchen. — Altmann, Kfm., Breslau. — Nicolay, Kfm., Transvaal. — Rosenberg, Kfm., Berlin. — Betz, Kfm., Transvaal. — Schmidt, Kfm., Solingen. — Nippes, Kfm., Ohligs. — Rings, Baumeister m. Fr., Bonn. — Mastboms, Fr., Gravenhagen. — Levy, Kfm., Berlin. — Verheyen, Kfm., Rosendahl. — Becker, Kfm. m. Fr., Belleville. — Schall, Kfm. m. Fr., Berlin. — Collin, Kfm. m. Fr., Frankfurt. — Hack, Chemiker, Dr., Ludwigshafen. — Strube, Chemiker, Dr., Ludwigshafen. — Hemeisen, Chemiker, Dr., Ludwigshafen. — Bebenroth, Chemiker, Dr., Ludwigshafen. — Rießner, Kfm., Nürnberg. — Neuer, Kfm., München. — Lambert, Kfm., Trier.
- Hahn.** Willmers, Lehrer, Ystad. — Hoflund, Lehrer, Ystad. — Willmers, Fri., Helsingborg. — Bergkempen, Kassel. — Haase, Berlin.
- Happel.** Chunner, Rent. m. Fr., London. — Bauer, Kfm., Köln. — Reichenbach, Fri., Bonn. — Mutzelburg, Klei. — Piding, Kfm., Hamburg. — Lehmann, Kfm. m. Fr., Straßburg. — Simmer, Architekt m. Fr., Berlin. — Gabriel, m. Fr., Breslau. — Holthof, Bahnverw. m. Fr., Odernheim. — Brand, Techn. m. Fr., Magdeburg. — Werner, Kfm., Leipzig.
- Hotel Hohenzollern.** Elsas, Fabr. m. Fr., Amerika. — Guld-mann, Nürnberg. — Dietzen, u. Fr., Chicago. — Frhr. von Buttlar, Major, Berlin.
- Vier Jahreszeiten.** Salmon, Rent. m. T., Dublin. — Pickardt, Rent. m. Fr., Berlin. — Devlemick, Rent. m. F., Brüssel. — Coosemans, Rent., Brüssel. — Strauwen, Fr. Rent., Brüssel. — Abraham Pascha, Exzell., Wien. — Livingston, m. F., San Francisco. — Toukens, Gouverneur a. D., Dr. jur., m. T., Paramaibo. — Melik Karakchia, Wien.
- Kaiser Friedrich.** Steinger, Rent., Uim. — Kiefer, Wallerfangen. — Bery, Wallerfangen. — Beker, Wallerfangen. — Freichel, Wallerfangen. — Riedel, Wallerfangen. — Hoy, Wallerfangen. — Müller, Wallerfangen. — Pinsky, Berlin. — Wurmsier, Fr., Leipzig. — Böhne, Kfm., St. Blasien. — Böhne, Kfm., Basel.
- Kaiserhof.** Rosenberger, Fri., Kansas City. — Will, Fr., Rochester. — Haggie, m. Fr., Sunderland. — Eigel, m. Fr., Köln. — Jarres, Düren. — Green, London. — Voswinkel, m. Fr., Jülich. — Rosalio-Sachatsky, Fr., Charkow. — Schöll, m. F., Düren. — Ladenburger, m. Fr., Mannheim. — Eck-house, Fr. m. T., Indianapolis.
- Karpfen.** Weber, Ingen., Halle. — Mohr, Fri., Straßburg. — Maier, m. Fr., Frankfurt. — Peters, Ingen., Dresden. — Scholz, Rent. m. Fr., Berlin.
- Goldene Kette.** Weber, Mühlenbes. m. Fr., London. — Waecker, Ingen. m. Fr., London.
- Goldenes Kreuz.** Schiller, Fr. Dr. m. T., Stuttgart. — Nerges, Fr., Charlottenburg.
- Königlicher Hof.** Matthey, Fri. Rent., Düsseldorf. — Ule, Major a. D. m. Fr., Kassel. — Wollheim, Rent., Berlin.
- Krone.** Hoffmann, Kfm., Erlangen. — Thomas, Rent., Kripp.
- Metropole u. Monopol.** Pinkus, Kfm., Berlin. — v. Molesberg, Freifrau, Langenau. — Waldschmidt, Reg.-Baumeister, Schlawa. — Reynolds, Fr., London. — Reynolds, London. — Reynolds, Fri., London. — d. Wert, Molkereibes. m. Fr., Best. — Dorn, Kfm. m. Fr., Königsberg. — Brickel, Oberst a. D., Mehlern. — Köhler, m. Fr., Basel. — Jaski, Kfm., Amsterdam. — Straeker, Kfm., Amsterdam. — Cohn, Kfm., Berlin. — Gevers, m. Fr. u. Bed., Antwerpen. — Pory, Amtsgerichtsrat, Essen. — Marx, Kfm., Nürnberg. — Schmidt, Dr. med., Köln. — Symons, London. — Peine, Kfm., Hamburg. — Schneider, Weinhändler m. F., Kreuznach. — Hemes, Ref., Brüssel. — Anderson, Ingen., Stockholm. — Holger Meyer, Kopenhagen.
- Minerva.** Katzenstein, Bielefeld. — Sutter, Dr. med. m. Fr., Bern. — Scholl, Oberst m. Fr., Köln. — Hinsel, Kfm., M.-Gladbach.
- Hotel Nassau.** Issel de Shepper, Dr. m. Fr., Haag. — Bök-meyer, Fr., Bremen. — Royd, London. — d'Huast-Davignon, Baron, Lüttich. — Lang, Geheimrat, Mannheim. — Kirk-patrik, London. — v. Brokhuiser, Landrat m. Fr., Stettin. — de Hoop, Gand. — de Breyer, Gand. — Echivich, Fri., Lomh. — Ruyter, Holland. — Tack, Burg. — Winter, Fr., Philadelphia. — Reineke, Fri., Philadelphia. — v. Lauschof, Fr., Bois le Dun. — Kuipers-Loosen, Köln.
- Nonnenhof.** Römspell, Kfm. m. Fr., Bamberg. — Kolb, Stadt-baumeister, Neustadt. — Brettmann, Fabr., Barmen. — Heinrijs, Kfm., Köln. — Wallruth, Kfm., Berlin. — Peters, Kfm., Hagen. — Maislahn, Kfm., Plauen. — Schaepe, Kfm. m. Fr., Stettin. — Petri, Leut., Köln. — Weismantel, Köln. — Koch, Köln. — Brötz, m. Fr., Limburg. — Zingel, Berg-referendar, Saarbrücken.
- Luftkurort Neroberg.** Wehner, Kfm., Radesheim.
- Pariser Hof.** Wegelin, Fr. Dr., Leipzig. — Kiekion, Stadthau-rat, Erfurt. — Junge, Fr., Leipzig. — Maibaum, Kfm., Kiel.
- Pfäzler Hof.** Binnemann, Musiklehrer, Helsingfors. — Püllippi, Grossen. — Wemer, Wien.
- Zur guten Quelle.** Schmidt, m. Fr., Köln.
- Quellenhof.** Binkert, Breslau. — Rudel, Kfm., Breslau. — Frank, Würzburg. — Rosen, Kfm., Köln. — v. Sieglar, Kfm., Köln. — Geruchlos, Kfm., Köln. — Wenster, Kfm., Köln. — Platt, Kfm., Köln. — Saleber, Kfm., Köln. — Bleicher, Fri., Uim.
- Quisiana.** Diriam, Major, Köln. — Berndt v. Heyddereck, Rittergutsbes., Gr.-Wunnesch.
- Reichspost.** Richter, Kfm., Leipzig. — Bieber, Techniker, Duisburg. — Elsner, Kfm. m. Fr., Landsberg. — Schumacher, Kfm. m. Fr., Köln. — Frichart, Polizei-Sergeant m. Töcht., Engers. — Röttgen, m. Fr., Köln. — Zeltner, m. Fr., Frei-burg. — Vogt, m. Fr., Magdeburg. — Herget, Kfm., Stuttgart. — Gek, Kfm., Jachow. — Pauli, Kfm. m. Fr., München. — Rambousch, m. Fr., Klagenfurt. — Waneke, Kreistierarzt m. Fr. u. Schwägerin, Huynan. — Hünchen, Schultheis m. Fr., Hohenstein. — Behrendt, Dr. med. m. Fr., Königsberg. — Vogel, Herne. — Ludwig, Kanzleirat m. Fr., Berlin. — Voltjen, Gutsbes., Rattlingen. — Reuter, Kfm., Düsseldorf. — Hünelein, Lehrer, Pforzheim. — Schölzl, m. Fr., Düsseldorf. — Lormatzoeh, Dohmar. — Hasenbürger, Herne. — Hols-mann, Herne. — Brune, Herne. — Kempe, Fr., Freihen.
- Rhein-Hotel.** Fleck, Köln. — Rahsen, Fr. m. T., London. — Strohe U., Dr. med., Köln. — Karriger, M.-Gladbach. — Dorowsky, Fr. m. S., Petersburg. — Thurm, m. Fr., Sorau. — Broughton, m. Fr., Chicago. — Lozier, Fr. m. T., Amerika. — Noell, Fr., Würzburg. — Byork, Fri., Schweden. — Rumpfung, m. Fr., Gießen. — de Rosen, Baron m. Fr., Chateau Longchamps. — Jarman, m. Fr., Hull. — Pain, England. — Miller, m. Fr., England. — Spitzer, Kfm. m. Fr., Solingen. — Bagley, Fabr. m. Fr., Stockton. — Baumgard, Fr., Haag. — Geveler, Fr., Haag. — Wolfgang, Ingen., Frank-furt. — Wittgenstein, Kfm., Louisville. — Wittgenstein, Kfm., New-York. — Bramson, Ingen., Warschau. — Bothe, General, Hannover. — Goldmann, Berlin.
- Hotel zum Rheinstein.** Janse, 2 Fri., Berlin.
- Hotel Ries.** v. Stechow, Fr., Berlin. — v. Stechow, Baron, Berlin.
- Ritters Hotel u. Pension.** Pehlke, Kfm., Bogota.
- Römerbad.** Goren, Kfm. m. Fr., Krefeld.
- Rose.** Williamson, m. Fr., Walmer. — Klein, Kfm. m. Fr., Manchester. — Köhrmeyer, Fabr. m. Fr., Magdeburg. — Dulait, Industrieller, Charleroi. — Ritter Joseph v. Trzeciak, Gutsbes., Karniewic. — de Savoye, Industrieller, Soignies. — Lennigre, Industrieller, Charleroy. — Batsche, Fabr. m. Fr., Düsseldorf.
- Weißes Roß.** Reinisch, Stadtbauinspekt., Stettin. — Möller, Oberpostassistent u. Brgrmstr., Plantiers-Queulen. — Möller, Plantiers-Queulen. — Wiegand, Rent., Vohwinkel. — Wiegand, Fr. Rent., Vohwinkel. — Konietzko, Fr. Mühlenbes., Mergelabowa.
- Hotel Royal.** Busch, Nürnberg. — v. Feibert, Hauptm. a. D. m. Fr., Brüssel.
- Savoy-Hotel.** Ogjalinskij, Kfm., Warschau. — Glücksmann, Kfm. m. Fr., Breslau.
- Schützenhof.** Giesel, sen., Bayreuth. — Köller, Kfm., Bochum.
- Spiegel.** Schulz, Konsul, Stralsund.
- Schweinsberg.** Fournelsohn, Ingen. m. Fr., Basel. — Gladen-belsch, Oberpostassistent m. Fr., Breslau. — Majen, Kfm., Lauckenthal. — Schaez, Kfm. m. Fr., Antwerpen. — von Ghemen, Gutsbes. m. Fr., Andornach. — Hegelmann, Kfm., Erfurt. — Schröder, Kfm. m. Fr., Kassel. — Mills, Dr. med., Marburg. — Wiener, Kfm., Mannheim. — Busch, Kfm., Erfurt. — Czoezkes, Gloger. — Böhringer, m. T., Linden-fels. — Böhringer, Fri., Lindenfels. — Berg, Fabr. m. Fr., Köln. — Dechers, Fabr., M.-Gladbach.
- Tannhäuser.** Walter, m. Fr., Neuß. — Clauber, Fri., Solingen. — Schönfeld, Wüdingen. — Weckmann, Maler m. Fr., Posen. — Seifferlein, Bahnmeister m. F., Lohr. — Vogelsang, Kfm. m. Fr., Steele. — Liebe, Kfm. m. Fr., Steele. — Scharrer, Kfm. m. Fr., Nürnberg. — Rutenbeck, 2 Damen, Mülheim. — Dominias, Fri., Mülheim. — Schwarzenberg, Kfm., Vöhren-bach. — Welter, Köln. — Trimbom, m. Fr., Godesberg. — Giesen, Fri., Godesberg. — Eugen, m. Nichte, Frankfurt. — Dombö, Kfm. m. Fr., Mülheim. — Dombö, Kfm., Mülheim. — Stöber, Ingen., Essen. — Henschmann, Fr. m. T., Bayreuth. — Münchow, Kfm., Berlin. — Wagner, Fr. m. F., Bochum. — Senzig, m. F., Berlin. — Simmer, Kfm., Koblenz. — Krünel, Stargard. — Hellersberg, Kfm., Neuß. — Geck, Kfm., Iserlohn. — Rosenthal, Kfm. m. Fr., Zachau.
- Zum goldenen Stern.** v. Bieberstein, Rent. m. F., Köln. — Brandt, Breusen. — Reinsbach, Wallerfangen. — Nauder-wangen, Wallerfangen. — Pommer, Wallerfangen. — Neu-hausen, Fabr., Köln.
- Tannus-Hotel.** Mayer, Rechtsanw. Dr., Frankfurt. — Gold-schmidt, Rent., Berlin. — Monto de Reinhardt, Kfm., Paris. — Eisenberg, Kfm., Königsberg. — Eisenberg, Kfm. m. Fr., Petersburg. — Lemberg, Kfm., Berlin. — Wallach, Rechtsanw. Dr., Duisburg. — Pochle, Fr. Rent., Kopenhagen. — Fabian, Dr. m. Fr., Höchst. — Saenger, Fr. Major, Berlin. — Meurin, Kfm. m. Fr., Andornach. — Bensinger, Kfm., Frankfurt. — Dane, Kfm., Washington. — Grod, Leut., Wien. — Hummels-heim, Kfm. m. F., Köln. — Meisenburg, Kfm., Schmälensberg. — Sternberger, Kfm., Drente. — Weßels Boer, Kfm., Hoogreen. — Gilmer, Dr. med., Heidelberg. — Moll, Rechts-anw., Dr. jur., m. Fr., Breslau. — Lichtenberger, Fri., Bristol. — Wertheim, Hauptm., Kassel. — Boldenweck, Fr., London. — Hobohn, Kfm. m. Fr., Bamberg. — Frhr. v. Rixleben, Rent. m. Fr., Bückeburg. — Mayer, Kfm., Mannheim. — Krükmann, Dr. med. m. T., Rotterdam. — Noelle, Kfm. m. Fr., Mülheim. — Koerper, Architekt m. Fr., Gelnhausen. — Bohmbänder, Ingen., Nürnberg. — Koenig, Kfm., Krefeld. — Thanisch, Gutsbes., Bernkastel. — Baron Sternberg, Rent. m. Fr., Sternberg. — Haas, Kanzleirat m. T., Mülhausen. — v. d. Eichen, Fri., Niederlahnstein. — Pega, Ingen. m. Fr., Niederlahnstein. — Saenger, Oberleut., Hamburg. — Barasche, Kfm., München. — Rutland, Kfm., Leipzig. — Keismann, Kfm., Worms. — Reiß, Kfm. m. F., Mannheim. — Simon, Kfm., Bingen. — Sternberger, Kfm. m. Fr., Offenbach. — Schütze, Kfm., Altleben. — Herz, Kfm., Worms. — Siegel, Kfm., Osthof. — Mendel, Kfm., Worms. — Heymann, Kfm., Worms. — Kiefer, Kfm., Worms. — Klein, 2 Hrn., Worms. — du Kock, Kfm., Bocholt. — Wulffing, Kfm., Bocholt. — Linka, Kfm., Antwerpen. — Menuth, Ingen., Paris. — Brandenburg, Kfm., Krefeld. — v. Unruh, Reg.-Rat, Merseburg. — Hanzel, Fr., Rußland.
- Union.** Schmitz, Betriebsdirekt., Vaals. — Pourrier, Kfm. m. Fr., Düsseldorf. — Papst, Kfm., Gießen. — Schröder, Stud. med., Bonn. — Regen, Stud. jur., Bonn. — Glogauer, Kfm., Breslau. — Schmitz, Buchdruckereibes. m. Fr., Köln. — Lansberg, Rent., Aachen.
- Victoria.** Ludwig, Düsseldorf. — Clark, m. F. u. Bed., Phila-delphia. — Sander, Leadam. — Soschalsky, Fr., Charkow. — Bulius, Univ.-Prof., Dr., Freiburg. — Dieudonné, Stabsarzt, Dr., Würzburg. — Willemsen, Uerdingen. — Gales, Cincinnati. — Richardsen, Fri., Boston. — Richardsen, Fr., Boston. — Sturtevant, Fr., Boston. — Mider, Fri., München. — Prieger, Grubenbes., Ilmenau. — Kroesmann, m. Fr., Bocas del Toro. — Betzler, Fri., Köln. — Betzler, Köln. — Bulius, Fr. Prof., Freiburg. — Dreling, Assessor, Düsseldorf. — Rigand, Düsseldorf.
- Vogel.** Volk, Kfm., Frankfurt. — Badungen, Staatsrat m. Fr., Petersburg. — Meyer, m. Fr., Wilhelmshaven. — Schmidt, m. Fr., Frankfurt. — Skeegen, Kfm. m. Fr., Moskau. — Henkel, Dr. phil. m. Fr., Kassel. — Hirsch, Kfm., Düsseldorf. — Eisenstecken, Kfm., Düsseldorf. — Ishoukine, Petersburg. — Ludarilla, Petersburg. — Gussev, Petersburg. — Wysotzky, Petersburg. — Dietrich, Marine-Baumeister, Kiel. — Klee, Fabr., Magdeburg. — Dinghaus, Kfm., Hamburg. — Ehlefeldt, Kfm., Altona. — Grieco, Kfm., Hamburg. — Andrade, Altona. — Salomon, Fri., Altona. — Prüm, Kfm. m. Fr., Koblenz. — Hench, Kfm., Kaiserslautern. — Hartkopf, M.-Gladbach. — Clever, Fabr. m. Fr., Hagen. — Stein, m. Fr., Mayen. — Bruchschin, Fabr., Laufenberg. — Fischbach, Kfm., Berlin. — Kaeschagen, Kfm., Berlin. — Mogler, m. Fr., Köln. — Noll, m. Fr., Köln.
- Weins.** Büsch, Direkt., Altona. — Grape, Leut., Stockholm. — Möller, Inspekt., Köln. — Dillinger, Rent., Köln. — Leykauff, Assessor m. Fr., Schweinfurt. — v. Malsen, Baron, München. — v. Scheffel, Karlsruhe. — Saefert, Lehn, Kaiserslautern. — Frank, Dr. chem., Offenbach. — Gehler, Dr. phil., Diez. — Eberle, Fr., Frankfurt. — Hespers, m. Fr., Köln. — Schmidt, Köln. — Locsen, Kfm., Höhenhaus. — Tewes, Dr. jur., Berlin. — Lindensau, Kapitän, Königsberg.
- Westfälischer Hof.** Sperr, Bezirks-Notar, Kannaß. — Esters, m. Fr., Krefeld. — Esters, m. Töcht., Krefeld. — Hirsch, m. F. u. Bed., Osthofen. — Sassowsky, Mülheim. — Moeller, Fahnenjunker, Gießen. — Krueg, Ingen., Witkowitz. — Hölcher, Kfm., Kreuznach. — Gravenhorst, Kfm., Mainz. — Simon, Kfm. m. F., Gernsingen. — Rosenthal, Kfm. m. F., Offenbach. — Simon, Fri., Bingen. — Ebert, Kfm. m. F., Osthofen.
- In Privathäusern:**
- Villa Alma.** Wittmann, Apotheker m. Schw., Rockenhausen.
- Pension d'Andren.** Prager, Reg.-Bauführer, Engelskirchen.
- Villa Beaulieu.** Klein, Fr., Wien.
- Brüsseler Hof.** Schött, Kfm., Berlin.
- Villa Columbia.** Bauer, Fri. Lehrorin, Newark. — v. Beckerath, Kfm., Krefeld.
- Pension Daheim.** v. Riedheim, Freifrau, München. — Forn, Fr., Koburg. — Albrecht, Kfm., St. Paul. — Reinhard, Fr. Leut., München. — Bender, Rent. m. F., Frankfurt.
- Dambachtal 2.** Welling, Fr. Rent., Darmstadt.
- Villa Elisa.** Bauerschmidt, m. Fr., Erfurt.
- Elisabethenstraße 10.** Bek, Kfm. n. F., Berlin. — Christmann, Weinändler, Edesheim. — Wülfing, Rent., Elberfeld.
- Pension Friedrich Wilhelm.** Lederitz, Fr. Hauptm., Straßburg.
- Christl. Hospiz I.** Kahle, Fr. Forstrat, Oldenburg. — Kahle, Apotheker, Oldenburg.
- Christl. Hospiz II.** Scheimer, München. — Schluath, Kfm., Paris. — Jordan, Weimar. — Diederichs, 2 Fri., Elberfeld. — Rössger, Buchhändler, Bamberg.
- Evangel. Hospiz.** Hummeltenberg, Düsseldorf. — Reinold, Kfm., Barmen. — Guillaume, London. — Frey, Kfm. m. S., Barmen.
- Pension Kordina.** Hanf, Fr., Amsterdam.
- Lehrstraße 28.** Neunhöfer, Pfarrer, Sornzig.
- Luisenstraße 2.** v. Laue, Hauptm. m. F., Siegburg. — Krüger, Hauptm. m. Fr., Karlsruhe.
- Pension Mühlenbruch.** Usinger, Fr. Dr. m. Bed., Bensheim.
- Nerostraße 3.** Renn, Fri., Schweinitz. — Kneffel, Fr., Schweinitz.
- Pension Ossent.** Lohrmann, Fr. Rent., Bonn. — v. Usedom, Gen.-Leut. m. Fr., Straßburg.
- Park-Villa.** Cohen, Brüssel. — Hessel, m. Fr., Brüssel. — Brentnall, Fabrikbes. m. F., Newcastle.
- Röderstraße 38.** Pinder, Kfm., Gassenkirchen.
- Saalgasse 1.** Rosenthal, Kfm., Köln.
- Kurpark-Schlösschen.** Unterhösel, Fr. Gutsbes., Ratingen. — Strauß, Fr. m. T., Frankfurt. — Schmitz, Fri., Düsseldorf.
- Villa Sorrente.** Schröder, Bücherrevisor m. F., Leipzig.
- Tannusstraße 22.** Goldmann, Fr. m. T., Geestemünde. — Samson, Fr., Geestemünde. — Goldmann, Fr. m. T., Geeste-münde.
- Weißstraße 6.** Schmidt, Tiefbau-Techniker, Berlin.
- Villa Wenden.** v. Buttlar-Liegenberg, 2 Freifräulein, Kassel.

Heute Special-Tag für Jackets u. Paletots

in Tuch und Etamine.

Verkauf zur Hälfte des früheren Preises.

J. Bacharach.

881

Mobiliar-Versteigerung.

Am Freitag, den 3. Juli d. J., Vormittags 9^{1/2} und Nachmittags 2^{1/2} Uhr beginnend, versteigere ich zufolge Auftrags wegen Wegzug im

Concordia-Saale, Stiftstraße 1 hier selbst,

eine herrschaftliche Wohnungseinrichtung, als:

1 Sopha mit 4 Sesseln (Koblen), 1 Salontisch dazu passend, Salontische, Spiegel, div. Stuhlchen, Glastische, Damen-Schreibtisch, achtstellige und runde Tische, Bett mit Sprungrahmen und Rohbaummatrassen, Spiegelkränze, Kleiderkränze, Chaiselongue, Pflanzenschrank, Nähmaschine (Pfaff), Gardinen, div. Haus- und Küchengeräthe und viele hier nicht aufgeführte Gegenstände

öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung.

Die Sachen sind nur kurze Zeit gebraucht und so gut wie neu. Besichtigung 2 Stunden vor der Versteigerung. Es ladet höflich ein

Wilhelm Raster,

beidseitiger Auctionator u. Taxator.

Dohheimerstraße 37.

Concurs-Versteigerung.

Im Auftrage des gerichtlich bestellten Concurs-Verwalters versteigere ich am

Samstag, den 4. Juli cr., Nachmittags 3 Uhr beginnend,

in den Kellereien

43 Wiesbadenerstraße 43
zu Viebrich a. Rh.

folgende zur Concursmasse der Firma Brunet & Co. G. m. b. H. in Viebrich gehörigen Waaren, als:

ca. 4480 Liter deutschen Cognac in Fässern von 10 bis 200 Liter, 1 Faß von ca. 250 Liter französ. Cognac, 400/1 und 200/2 Flaschen deutschen u. französ. Cognac, 5 Orthost à ca. 225 Liter Alger-Rothwein u. 5/2 Stück à ca. 700 Liter Alger-Rothwein

meistbietend gegen Baarzahlung.

Proben werden 2 Stunden vor Beginn, sowie während der Versteigerung verabreicht.

Wilhelm Helfrich,

Auctionator und Taxator,

Wiesbaden, Schwalbacherstraße 7.

Wiesbadener Schützen-Verein.

Die Abfahrt zum

Bundesschießen in Hannover

erfolgt nächsten Sonnabend, den 4. Juli, Vormittags 10⁵⁷ ab Taunusbahnhof. F 398

J. A.: Der Vorstand.

50 Pf.

per Flasche (bei Abnahme von 18), einzelne 55 Pf., sehr preiswerther, guter Tischwein, 1900er Wallertheimer Wiesberg, eigenes Wachstum,

im Fass per Liter 60 Pf. incl. Accise. 1846
E. Brunn, Weinhandlung, gegr. 1857,
Herzogl. Anhalt. Hoflieferant,
Telephon 2274, Adelheidstraße 83.

Verticow, 1. u. 2. th. Kleiderack. bill. zu
verf. Heimenstraße 28, Hth.



Butter.

Der Unterzeichnete verkauft garantiert reine Genf. Tafelbutter an Private und Händler in Postcoll zu billigstem Tagespreis. Jeglicher Preis fr. Nachh. 10 Pf. 50 Pf. in 1/2 Pf. St. Bad. 10 Pf. 70 Pf. Gebh. Schmid, Molkerei in Eltshausen, h. Soulaau, Würtbg.

Schaufenster- u. Laden-Einrichtung
zu verkaufen Webergasse 20.

Neue Kartoffeln, neue,

Frühroten per Kumpf 60 Pf., Cir. 6 Mark empf.
F. Müller, Kerostraße 23.
Telephon 2730.

Neue Kartoffeln, neue,

Kumpf (8 Pfund) 60 Pf., im Centner 6 Mark
bei
Otto Unkelbach, Schwalbacherstr. 71.



Großer Schuhwaaren- Ausverkauf.

Wegen demnächstiger Verlegung meines Geschäftes nach der Langgasse verkaufe ich meine Schuhwaaren von heute ab zu außer-gewöhnlich billigen Preisen.

E. Ohln,

Wiesbaden, Bahnhofstraße 22.

Einkochkessel,
Fruchtpressen,
Beerenmühlen,
Conservegläser,
Einmachbüchsen,
Geleegläser

etc. etc.
in grosser Auswahl.

Krummeichs „Conserve“-Krüge

aus braunem salzglacierten Steinzeug mit

Patentverschluss

Unbedingte Haltbarkeit

aller Conserve.

Einfachste Handhabung.

Bequemes Entleeren

der Krüge.



Sicherster hermetischer

Verschluss.

Schutz der Conserveen

gegen Temperaturwechsel.

Farbe der Conserveen

bleibt unverändert.

in verschiedenen Grössen zu billigsten Preisen.

Ecke
Häfnergasse.

Erich Stephan,

Kleine
Burgstrasse.

Aussteuer-Magazin für Haus und Küche.

Bohenschneidmasch.,

Eismaschinen,

Gaskochherde,

Eisschränke,

Fliegenschränke,

Kühlapparate für kleine

Haushaltungen

1789

zu billigsten Preisen.

Bekanntmachung.

Dienstag, den 7. Juli d. J., Vormittags 11 Uhr, wollen die Erben von den Eheleuten Heinrich Neufert ihre nachbeschriebenen Immobilien (Haus und 6 Grundstücke) in dem Rathhause, Zimmer Nr. 16 — Wahlsaal, Part. — Abtheilung halber freiwillig zum zweiten und letzten Male versteigern lassen:

1. Ein dreistöckiges Wohnhaus nebst dreistöckigem Hinterbau, gelegen auf dem Römerberg Nr. 3, nebst 3 ar 54,75 qm Hofraum und Gebäudfläche.
2. Lagerb. Nr. 3288 Ader „Erfelsborn“ 1. Gewann, zwischen Wilhelm Kimmel und Gebr. Petmedy, mit 17 ar 43,75 qm Flächeninhalt.
3. Lagerb. Nr. 3816 Ader „Schwarzenberg“ 1. Gewann, zwischen Johann Philipp Schmidt und Eduard Kahn, mit 14 ar 1875 qm.
4. Lagerb. Nr. 2436 Wiese „Adamsthal“ 2. Gewann, zwischen Christian Bed und Friedrich Gütler, mit 17 ar 21,25 qm.
5. Lagerb. Nr. 2454 Wiese „Adamsthal“ 3. Gewann, zwischen dem Staatsforst beiderseits, mit 19 ar 63,75 qm.
6. Lagerbuch Nr. 4256 Ader „Hinter dem Saingraben“ 3. Gewann, zwischen Geschwister Begere und Adam Hartmann, mit 18 ar 98,25 qm und
7. Lagerbuch Nr. 4257 3. Gewann, zwischen Adam Hartmann und Heinrich Neufert, mit 10 ar 43,25 qm Flächeninhalt, Ader „Hinter dem Saingraben“.

Wiesbaden, den 30. Juni 1903.

Der Oberbürgermeister. In Vert.: Dr. Scholz.

Für Metzger und Hotelbesitzer.

Memor. Schweinefleisch, f. Abnehmer f. wöchentlich 1—2 Portionen Schweinefleisch, sowie in frisch u. angel. Carre- und Knochenfleisch und fertigen Roschinken z. Aufg. Engrospreis. Alles frisch geschlachtet und durchgeföhrt. Bitte Preise verlangen unt. F. X. 1058 an Rudolf Mosse, Danau a. M. (F. Ha. 4056) P 141

Unser großer Sommer-Ausverkauf

hat begonnen und haben wir die Preise unserer Vorräthe

bedeutend herabgesetzt!

Heute machen wir auf folgende Artikel ganz besonders aufmerksam:

1 großer Posten **Unter-Röcke**, früherer Preis 6, 6, 7 Mk., jetzt Mt. 3.—

1 großer Posten **Blousen**, nur bessere Qualitäten, jetzt Stück Mt. 2.50.

„Matinee“, „Morgen-Röcke“ zu sportlichen Preisen.

Ca. 2000 Meter der besten Damen-Aleiderstoffe in den neuesten Bedarten, prima Qualitäten, reeller Werth bis zu 3 Mark.

Jetzt jedes Meter Mt. 1.45.

! Staunend billiges Angebot nur während des Ausverkaufs!

Große Posten Wasch-Seide!! Große Posten grau-schwarze Stoffe!! Große Posten Satin und Poulard!! v. Meter 40—65 Pfg., je nach Qual.

Wir haben eine Menge schwarze Kleider-Stoffe

gelegentlich des Saison-Ausverkaufs zusammengestellt v. Meter 50, 60 u. 70 Pf. (Bitte um gef. Besichtigung.)

Wer Verwendung für Bett-Tücher hat, findet jetzt bei uns eine

sehr gute Qualität 150 cm breite v. Meter 50 Pf.; ebenso eine Qualität 180 breiten

Bett-Damast, v. Meter 65 Pf.; diese enorm billigen Bett-Tücher verkaufen wir selbstverständlich nur in d. Ausverkaufzeit 1.—31. Juli, 1789

G. Anheim & Marx

14 D. Nr. 14, Schloßplatz.

Blinden-Anstalt.

Aus einem Vergleich wurden uns durch Herrn Schiedemann Weyrauch 3 Mt. zugewiesen, was wir dankend becheinigen. F 207

Wiesbaden, den 30. Juni 1903.

Der Vorstand.

Gartenmöbel, 50 Stühle, d. v. u. 1 ar. 1 Tisch, b. z. v. Schlink, Lad., Schwalbacherstr. 35.

Familien-Nachrichten

Eodes-Anzeige.

Allen Verwandten, Freunden und Bekannten die schmerzliche Nachricht, daß unsere liebe Schwester, Schwägerin und Tante,

Elise Moser,

Wwe., geb. Ruppert,

Dienstag Abend 10^{1/2} Uhr nach langem Leiden verschieden ist.

Die Beerdigung findet Freitag, den 3. Juli, Nachmittags 3 Uhr, vom Leichenhause aus statt.

Beleuchtungs-körper



aller Art, erstklassig. Fabrikats, werden billigst an Private abgegeben. Off. u. N. L. 914 an Haasen-Stein & Vogler A.-G., Wiesbaden.

Klavierstimmungen.

Tadellose Ausführung. Bestellungen Heilmundstr. 32, 1. „Schulze, Hofmusikler.“

Pferde-Verkauf.

Wir erhielten einen Transport

belg. Arbeitspferde

und stehen dieselben von heute an in unseren Stallungen Dohheimerstraße 14 zum Verkauf.

Gerson Blumenthal Söhne,
Pferdehandlung.
Telefon 2484.

Ein blühender Cactus und eine Wasserpflanze zu verkaufen. Näb. Nohstr. 42, Wdh. 1 l.

Männergesang-Verein Concordia.

Wiesbaden. Die Mitglieder werden hierdurch zu einer

Borbeipredung

zur General-Versammlung am Donnerstag, den 2. Juli c., Abends 9 Uhr, in den Garrensaal des Restaurants „Friedrichshof“ eingeladen mit der Bitte um pünktliches vollzähliges Erscheinen. F 855
Mehrere Mitglieder!

Kgl. Preussische Lotterie.

Zur ersten Klasse (Ziehungsanfang am 7. Juli) sind noch abzugeben: 1790

Ganze, Halbe, Viertel- u. Zehntel-Lose. 40.—, 20.—, 10.—, 4.— Mark.

Wiesbaden, 1. Juli 1903.

Kgl. Lotterie-Einnahme Ditt, Müllerstraße 8.

NB. Für die kommende Lotterie ist schon der verbesserte neue Plan maßgebend.

Verich. Küchengeräthe u. Tafelwaagen, Stierk., Protokollbücher, Schirmhänder, Dufbaken u. werden, um an räumen, billig abgeu. Wilomstr. 9, Wdh.

Danksagung.

Für die überaus zahlreichen, aufrichtigen Beweise inniger Theilnahme bei der schweren Krankheit, sowie bei dem Hinscheiden meines nun in Gott ruhenden lieben braven Sohnes, meines teuren, unvergesslichen Bruders,

Philipp Schmidt,

Stadt. Kassasistent,

für das zahlreiche Grabgeleite, die prachtvollen Kranz- und Blumenspenden, sowie Herrn Pfarrer Friedrich für die tröstende, tief zu Herzen gehende Grabrede unsern innigsten Dank.

Herzlichen Dank auch seinen Herren Vorgesetzten und Kollegen vom Stadtbauamt, sowie dem Turnverein für das ehrende Grabgeleite. 1784

Die trauernden Hinterbliebenen:

Philipp Schmidt,
Antonie Schmidt.

Wiesbaden, den 1. Juli 1903.

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme bei dem Hinscheiden meines unvergesslichen Gatten und unseres Vaters, für die zahlreichen Blumenspenden, besonders Herrn Pfarrer Friedrich für seine trostreichen Worte, seinen Herren Kollegen und allen Denen, die ihn zur letzten Ruhestätte geleiteten, sprechen wir auf diesem Wege unsern tiefgefühltesten Dank aus.

Wiesbaden, den 30. Juni 1903.

Familie Heinr. Roth.

Anfang 8 Uhr. — Ende gegen 11 Uhr.

Bekanntmachung.

Freitag, 25. September 1. J.
nachmittags 4 Uhr, wird auf richterliche Anordnung des dem Franz A. Hoffmann und dessen Frau, Luise, geb. Kiegl, zu Wiesbaden gehörige dreistöckige Wohnhaus mit einem nördlichen und einem östlichen dreistöckigen Seitenbau nebst Hofraum, belegen in Wiesbaden an der Nerostraße, zwischen Daniel Christ und August Bolte, taxiert zu 120,000 Mark, im Gerichtsgebäude, Gerichtsstraße 2, Zimmer No. 98, öffentlich versteigert.
F 267

Wiesbaden, den 22. Juni 1908.
Königliches Amtsgericht. Abt. 12.

Freitag, den 3. Juli 1. J.,

Vormittags 9 1/2 Uhr,
versteigere ich Kirchstraße 23 zwangsweise bestimmt:

1 hochfeiner orientalischer Seiden-Teppich.

Muth, Gerichtsvollzieher.

Concurs-Versteigerung.

Folgende Auftrag des Concurs-Verwalters versteigere ich

morgen Freitag,
den 3. Juli cr., Vorm. 9 1/2 und
Nachmittags 2 1/2 Uhr
anfangend, in meinem Auktionslokal,

3 Marktplatz 3,

an der Museumstraße:

Eine große Parthie Herren-
hosen, Militärhosen, Herren-
jacken, Herrenhemden, Jagd-
westen, Sweaters, Schloffer-
anzüge, einz. blaue Röcke,
Hosen und Schürzen, Hand-
koffer u. dgl. mehr;

ferner im Auftrage des Herrn Max Eller und der Frau Margarethe Müller:

1 große Parthie eleg.
seid. Damen- Sonnen-
Schirme und 6 Mille
Cigarren

meistbietend gegen Baarzahlung.

Bernh. Rosenau,

Auktionator und Taxator.

Bureau und Auktionslokal: 3 Marktplatz 3,
Barriere und Entresol.

Pferde-Verkauf.

Wir erhielten einen Transport

belg. Arbeitspferde

und stehen dieselben von heute an in unseren
Stallungen Dohheimerstraße 14 zum
Verkauf.

Gerson Blumenthal Söhne,
Pferdehandlung.
Telefon 2484.

Gut erh.
Fahrräder
billig bei
Becker, Moritzstraße 2.

Seeben erschien und ist durch alle
Buchhandlungen zu beziehen:

Die Gesellschaft Jesu

in Wahrheit und Dichtung.

Populär-wissenschaftlicher Vortrag,
gehalten am 30. April 1908
im Gesellenhause Wiesbaden

von
Professor Dr. Wedewer.

Preis 40 Pf.

Bitte

meine verehrte Kundschaft, die Bestellungen in

Wäsche für die Reise, Damen-Wäsche, Badewäsche, Herren-Hemden

baldigst aufzugeben, da besonders viele Aufträge zur Anfertigung vorliegen.

1739

Webergasse 30. **Theodor Werner,** Ecke Langgasse.
Leinen-, Wäsche-, Ausstattungs-Geschäft.

Hotel-Restaurant Friedrichshof.

Morgen Freitag, 3. Juli, Abends 8 Uhr:

Großes Militär-Concert,

ausgeführt von dem Trompeter-Corps des Inf.-Reg. König Humbert von
Italien (I. Bess.) No. 13, unter Leitung des Stadttrompeters Herrn O. Heinrich.

Samstag, 4. Juli, Abends 8 Uhr:

Großes Militär-Concert,

ausgeführt von der Kapelle des Reg. No. 80 (v. Gersdorff), unter Leitung
des Kapellmeisters Herrn Gottschalk.

Eintritt 10 Pf., dafür ein Programm.

Hessische Post und Casseler Stadtanzeiger.

21. Jahrgang.

Abonnementspreis nur 1.50 Mk.

Besondere Vorzüge der Zeitung „Hess. Post und Casseler Stadtanzeiger“ sind:

Schnelle Berichterstattung auf allen Gebieten.

Außerordentliche Reichhaltigkeit des täglichen Theils.

Illustrationen zu sämtlichen Tagesereignissen.

Die Zeitung „Hess. Post und Casseler Stadtanzeiger“ ist Amtliches Blatt der

Königl. Polizei.

Publications-Organ der meisten Behörden in Stadt und Land.

Gratisbeigaben: Feiertagsblätter, ein wöchentlich mit 8 Seiten erscheinendes Familien-
blatt für die auswärtigen Abonnenten die landwirtschaftlichen Mittheilungen, für die
Stadt-Abonnenten „Der Wohnungsanzeiger“, ein Verzeichniß fast aller in Cassel zu ver-
mietenden Wohnungen, bei Fahrplanwechsel ein Fahrplanbuch und am Jahreswechsel ein
Wandkalender.

Die Postabonnenten erhalten die Zeitung in fast allen Orten Hessens schon

Morgens früh, da das Blatt in der Nacht fertig gestellt wird.

Trotzdem enthält dasselbe bereits sämtliche Nachrichten vom Tage vorher, die aus-
führlichen Berichte über die Sitzungen des Reichstages und Landtages, die neuesten Depeschen u.

Probenummern kostenfrei zu Diensten.

Inserate, die Zeitzeile 20 Pf., haben den besten Erfolg.

Gebr. Schneider, Cassel.

Frisch u. gut.

Direct von den Jaugplätzen!
In starker Verpackung!

Schellfische von 15–30 Pf. per Pfd.
Cabliau 20 Pf., im Auschnitt 40 Pf.
per Pfd.

Nordseehering u. Helgoländer. Angelfischfische.
Rothungen (Lamandes), Schollen, Merlans u.
billig.

Täglich frische Matjesbällinge per St. 15 u. 20 Pf.
Neue Bollbällinge 10 u. 12 Pf. per St.

E. Weber,

Tele. 2246. Eugendurckplatz.
Ladentische u. verchiedene Reale veräußert.
Näh. unt. Off. A. S. 100 Hauptpostamt hier.

„Dermatia“,

Institut für moderne

wissenschaftliche Schönheitspflege.

Erfolgreichste Anwendung, individuelle Be-
handlung. Combinirte Gesichtsdampf-
bäder für alle Fehler und Unschönheiten der

Haut. Elektrische — Vibration — Pneumatische
u. and. Gesichtsmassage. Beseitig. un-
sicherer u. unsicherer Blicke. Frauen-
bart wird durch Elektrolyse unter Garantie

vollst. entf.; ebenso Warzen, Nasenröthe etc.
Elegante Ausführung der Nagelpflege (Mani-
cure). Verlangen Sie Prosp. Sprechst. 9–12
u. 3–7. Stützstr. 24. I. Etage (Eckhaus).

Wäschepummaschinen,

Wohnen, Reib-, Schäl- u. Schneidemaschinen aller
Art schneit und reparirt
Ph. Krämer,
Webergasse 8, Hof rechts.

Männer-Wahl,

Dohheimerstraße 49a,

empfiehlt fein gespaltenes trockenes

Kiefern-Ängelholz à Sad Mk. 1.—

Buchen-Scheitholz à Str. „ 1.70

frei ins Haus.

Teppiche werden gründlich

gefloppt u. gereinigt.

Bestellungen an Hausvater Müller

erbeten. F 214

Garantirt reiner

Milch-Zucker

allerbester Qualität,

unentbehrlich bei der Kinder-Ernährung,

das Pfund Mk. 1.—.

Drogerie Moebus, Taunusstr. 25,

Telefon 2007. 1798

Neue Kartoffeln

Pfund 8 Pf., Kumpf 60 Pf., Centner 6.50 Mark
offert

Rölnner Consum-Geschäft,

Schwalbacherstraße 23.

Heidelbeeren

vom 3. Juli, 1/2 Uhr ab, jeden Tag am Markt
ausgeben. Postkoll-Körbchen von ca. 8 Pfund.

Federlin, Obstgroßhandlung.

Bestellungen werden entgegengenommen bei
Joh. Stubenrauch, Bahnhofstraße 18.

Shampooniren

ist das Beste zur Erhaltung und Verschönerung
der Haare. Preis 1 Mk. mit Tagesfrisur.

Aufarbeiten und Neuaufrichtung von Haar-
arbeiten zu billigen Preisen.

Herrn. Giersch, Damen-Friseur,
Goldgasse 18, Ecke Langgasse.

Neue Kartoffeln, neue,
Frühroben per Kumpf 60 Pf., Cir. 6 Mark empf.

F. Müller, Nerostraße 23.

Telephon 2730.

Haus- und Grundbesitzerverein.

E. V.

Für unsere Mitglieder empfiehlt es sich,
leerstehende oder gekündigte Woh-
nungen baldigst zur Aufnahme in den Vereins-

Wohnungsanzeiger und die Vermietungsregister
anzumelden. Gleichzeitig bringen wir unsere

Mietverträge, Hausordnungen etc.,
sowie die Vermietungsplakate (aufgezogen
aufstarker Pappe à 40.50 u. 60 Pf.) in empfehlende

Erinnerung. Geschäftsstelle: Delaspöstr. 1. F 416
H. Goldkraut bill. g. vert. Maritrage 40, 1 r.

Centralheizungen

liefert unter jeder Garantie die Specialfabrik von Bernhard Oelrichs, Frankfurt a. Main.
Ueber 400 Anlagen von allen Systemen in Privaten und öffentlichen Gebäuden ausgeführt.

Vertreter: **J. Hohlwein,**

Fabrik für Koch- und Heizanlagen, Wiesbaden.

Telefon Nr. 2098. — Helenenstrasse 23.

Verlangt ein junger doppelnasiger **Doggehund**. Nachfragen beim Portier „Englischer Hof“ für Nummer No. 14.

Brauner Jagdhund mit weissem Brustfleck mitlaufen. Kapellenstraße 42.

Gelegenheitskauf.

Pianino. Zwei erstklass. Concertpianos (Blüthner und H. Lipp & Sohn, Stuttgart), wenig gespielt, sind billig abzugeben.

Hch. Matthes Wittwe, Moritzstraße 12.

Pianino, wenig gebraucht, billig zu verk. Doppelmerstraße 85, Frontispiz.

Bachsteine zu kaufen gesucht, ca. 400 Tausend gebrauchte Feld- oder Mantelsteine gegen Baargeld. Preisangabe pro 1000 Stück auf den Wagen geliefert. Offerten u. N. 396 an den Tagbl.-Verlag.

Am Abbruch Humboldtstr. 10 werden Türen, Fenster, Backsteine, Schiefer, Bauholz, ein 10 Meter langes Treibhaus mit hoher Kuppel, eine gute Treppe, sehr geeignet fürs Land, preisw. abgegeben.

Neues eleg. Stagenhaus in fein. Lage, 2 mal 4 1/2 Wohn. m. Anbeh., Bor. u. gr. Hintergarten, rent. zw. 6 u. 7 %, a. 1. Hand a. verk. Off. sub N. 394 a. d. Tagbl.-Verl.

Wirthschaft. In aufst. Fabrikstadt a. Rh. neueres Haus mit Wirthschaft, in d. lebhaft. Straße d. St., für 80.000 Mk. z. vk. Wirthschaft. f. Wohn. 2200, f. Wirthschaft. 2400. Ang. 10—15.000 Mk. Offerten sub N. 394 an den Tagbl.-Verlag.

Sch. Villa in f. Lage, m. 30 R. Gart., 2 Et., je 5 R., Küche u. Zub., Nähe Haltest. der elektr. Bahn, billig für 72.000 Mk. zu verk. Off. sub N. 394 a. d. Tagbl.-Verl.

Gesucht auf 1. Hypoth.

(prima diesiges Haus) werden ca. 80- oder 100.000 Mk. per gleich oder später zu leihen gesucht. Offerten unt. L. U. 63 hauptpostlagernd hier erbeilen.

25-30.000 Mk.

möchte ich auf hochfeines diesiges und rentables Haus als 2. Hypothek geliehen haben und bitte Offerten unter K. A. 22 hauptpostlagernd zu senden.

Seltene Kaufgelegenheit.

Schönes kleines Haus m. 5 Zimmern, Küche u. 4 Mansarden, dabei 16 Ruthen Land, gelegen an der Wiesbadener Allee (ganz nahe Wiesbaden) u. Haltestelle der elektrischen Bahn, ist zum festen Preis von 40.000 Mk. sofort zu verkaufen bei circa 14.000 Mk. Anzahlung. Offerten umgeh. erb. unter L. N. 343 hauptpostlag. hier.

Ein Badehaus oder größere Fremden-Pension zu pachten oder zu kaufen gesucht. Offerten u. N. B. 1902 hauptpostlagernd.

Gründlichen Unterricht in der Gabelberger'schen Stenographie wird fähigeren und auch älteren Leuten billigt erteilt. Näheres unter W. 10 hauptpostlagernd.

Gute Arbeiterin für Modeschnitt.

Geschw. Schaeffer, Hebergasse 12.

Wädhchen, welches klug und gut nähen kann, gesucht Langgasse 11.

Gesunde kräft. Schänke sofort gesucht Orenienstraße 56, 3.

Ag. Verkäufer (Colonialwaarenbr.) sucht per 1. August unter besch. Aufs. Stellung. Off. u. N. 396 an den Tagbl.-Verlag erb.

Verloren

Krmer kaufmännischer Beirath verlor heute Mittwoch Nachmittag zwischen 4 und 5 Uhr auf dem Wege von Willestraße nach Postamt 8 (Pörmarsring), über Westendstraße, eine 100-Mk.-Note. Der eintägige Finder wird gebeten, dieselbe gegen hohe Belohnung abzug. Walramstraße 8, 3 bei Frau Schmidt.

Ein goldener Fingerring mit Anhänger wurde Mittwoch Vormittag vor dem Hause Hermannstr. 2 verloren. Abzugeben gegen gute Belohnung daselbst.

Von Karlsruh. d. die Abreisestr. d. Adolphallee u. Wagenbede verl. Abg. a. Bel. Nicolassstr. 33, 1 r.

Tausch oder Kauf.

Villa in erster Lage Wiesbadens, 9 Zim., großer Garten, in gutem Zustande, möchte ich gegen Stagenhaus oder Bauplatz vertauschen. Werth 100.000 Mk. Geringe Belastung. Hypothek oder Restkaufschilling nehme in Zahlung. Offerten u. W. 396 an den Tagbl.-Verlag.

3459. Ich l. 1. Juni verreckt. Kom. wahrlich. 4. Juli gerichtlich. Rente 8. Juli 7 Uhr Aushr.??

War die Notiz vom 1. Juli für Sedanstraße bestimmt? Herzl. Gr.

Wiss. n. an mir. Du bist m. Angl. Die Welt, ich tr. d. b. Tode. Herzl. Gr. Auf Wiedersehen.

Ich fürchte net, möcht n. haben.



Großer Massen-Fisch-Verkauf.

Prima Schellfische nach Größe von 30 Pf. an bis 50 Pf., **Calbian**, ganze Fische, 30 Pf., **Calbian im Anschnitt** 40-60 Pf., **Seehexe**, ganze, 40 Pf., ohne Kopf und Gräten 50-60 Pf.

Achter Steinbutt, 2- bis 4-pfundige, pro Pfund 1 Mark, **Seilbutt im Anschnitt** pro Pfd. 80 Pf., bis 1 Mk., **Limandes** nach Größe von 50 Pf. an, **Merlans** 50 Pf., **Bachfische** ohne Gräten 30 Pf.

Lebendfr. Schleie pro Pfd. 80 Pf. bis 1 Mk., **Seiche** 1 Mk., **Blaufelchen** 1.40 Mk., **Rouge** 60 Pf., **ächter frischer Sommer-Rheinfalm** 2.50 Mk.

Aechte Bachforellen 1.80 Mk.

Täglich frische Sendung neuer Matjes-Färinge, feinste Qualität, 20-30 Pf. pro Stück.

Die in Berlin seit 50 Jahren erscheinende

Bank- und Handels-Zeitung

ist die einzige

Special-Zeitung

für Getreide und Mehl, Spiritus, Vieh und Wolle, Zucker und alle anderen Produkte der Landwirtschaft.

Sie bringt aus allen Theilen Deutschlands ausführliche und erschöpfende Original-Depeschen und Correspondenzen und genaue zuverlässige und neue Nachrichten über den Getreide-, Spiritus-, Mehl-, Zucker-, Woll-, Oel-, Kartoffel-, Schafwoll-, Hopfen-, Petroleum-Markt, sowie eine Reihe wissenschaftlicher und praktisch ausnehmender Nachrichten aus dem Land- und Handelsverkehr. Die Berichte der Central-Notirungs-Stelle der Preussischen Landwirtschaftskammern werden ebenso wie die Preisnotirungen der Landwirtschaftskammern der einzelnen Provinzen veröffentlicht, und zwar erhalten die Interessenten diese Preise durch uns ebenso schnell, als dies bei direktem Bezug von den Kammern der Fall sein würde.

Einmalige Zeitung Deutschlands, die Original-Depeschen von Getreide-Märkten, wie Odessa, Riga, London, Venedig, Wien, New York, Chicago, Toledo, Paris u. s. w., sowie von allen größeren Wochen-Märkten des Inlandes veröffentlicht.

Ihre Preisnotirungen von der Berliner Frühbörse sind maßgebend.

Wöchentlich als Gratis-Beilage für die Abonnenten

„Landwirtschaftlicher Anzeiger“

anerkannt eines der hervorragendsten landwirtschaftlichen Fachblätter, dessen Mitarbeiter auf den einzelnen Gebieten der Landwirtschaft und Volkswirtschaft Autoritäten sind.

Wöchentlich die Verlosungsliste des „Deutschen Reichs- und Staats-Anzeigers“.

Die Bank- und Handels-Zeitung ist ein treuer und zuverlässiger Rathgeber und unentbehrlicher Begleiter im Producenten- und Geschäftsverkehr.

Sämtliche Anfragen der Abonnenten werden entweder direkt oder im Briefkasten beantwortet; ebenso sind wir erdicht, gegen eine kleine Expeditiions-Gebühr unseren Abonnenten per Depesche Mittheilung von größeren Preisveränderungen im In- und Auslande zu machen. Der Abonnementspreis der „Bank- und Handels-Zeitung“ mit allen Beilagen beträgt vierteljährlich 5 Mark.

Bestellungen nehmen sämtliche Postämter an.

Anzeigen 40 Pf. die Zeile.

Expedition der Bank- und Handels-Zeitung,

Berlin W., Könnigsgrabenstraße 15.

Probe-Nummern gratis und franko.

Statt besonderer Anzeige.

Heute verschied nach längerem Leiden unser theurer Bruder, Schwager und Onkel,

Herr Wilhelm Clouth,

im 57. Lebensjahre.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Siebrich aRh., Sonn, Wiesbaden, den 1. Juli 1903.

Die Beerdigung findet am Freitag, den 3. Juli, Nachmittags 5 Uhr, von der Leichenhalle des Siebricher Friedhofs aus statt.

1808

Todes-Anzeige.

Heute früh 4 Uhr entschlief im 87. Lebensjahre unser geliebter Vater, Schwiegervater, Grossvater und Urgrossvater,

Ph. Chr. Hch. Bernhardt,

Spenglermeister und Kurhaus-Beluchter a. D.,

was wir Freunden und Bekannten statt besonderer Mittheilung hiernit anzeigen.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Wiesbaden, 1. Juli 1903.

Die Beerdigung findet statt Freitag Mittag 4 1/2 Uhr vom Sterbehause, Moritzstrasse 46, aus.

Kurhaus zu Wiesbaden.

Donnerstag, den 2. Juli.

Abonnements-Konzerte

des städtischen Kur-Orchesters.

Leitung: Herr Kgl. Musikdirector Louis Löstner.

Nachmittags 4 Uhr:

1. Amazonen-Marsch F. v. Blon.
2. Ouverture zu „Franz Schubert“ Suppé.
3. Liebesrezept, Walzer Ziehrer.
4. Konzert-Arie Neswada.
5. Balletmusik aus „Carmen“ Bizet.
6. Ouverture zu „Die Zauberkiste“ Mozart.
7. Potpourri aus „Der Vogelhändler“ Zeller.
8. Frühlingskinder, Walzer Waldteufel.

Abends 8 Uhr:

1. Savoya-Petrovich, Hochzeitsmarsch E. Bossi.
2. Ouverture zu „Die verkaufte Braut“ Smetana.
3. Auf Flügeln des Gesanges, Lied Mendelssohn.
4. Dreigespräch zwischen Flöte, Oboe und Klarinette, Introduction und Polonaise Hamm.
- Die Herren Dänneberg, Schwartz und Seidel.
5. Vorspiel zu „Lohengrin“ Wagner.
6. Lagunen-Walzer aus „Eine Nacht in Venedig“ Joh. Strauss.
7. Sorenado für Violine, Violoncell und Harle Oelschlegel.
- Die Herren Konzertmeister Jrmmer, Hertel und Hahn.
8. Grosso Balletmusik aus „Faust“ Gounod.

Beeridigungs-Institut

Gebr. Neugebauer,

Telephon 411,

8 Marktstraße 8.

Großes Lager in allen Arten von Holz- und Metall-Särgen, sowie compl. Ausstattungen zu recht billigen Preisen.

Transport mit privaten Leichenwagen.

1706

Trauer-Stoffe, Blausen, Costumes, Röcke

in jeder Preislage.

1628

J. Bacharach.

Familien-Nachrichten

Aus den Wiesbadener Civilstandsregistern.

Geboren. 25. Juni: dem Tagelöhner Philipp Sippel u. L. Vina. 26. Juni: dem Kaufmann Otto Kröbel u. L. Ella Friederike Henriette; dem Rentner a. D. Otto Benz u. S. Hans Otto Ulrich Max Julius. 28. Juni: dem Raffener Friedrich Reich u. S. Friedrich Wilhelm Alfred. 29. Juni: dem Oberlehrer an der Ober-Realhule Heinrich Fischer u. L. Luise Mathilde Erna. 30. Juni: dem Hausdiener Georg Geiler u. L. Katharine Magdalena; dem Kaufmann Franz Knapp u. S. Paul Wilhelm Adolf. Aufgeboden. Kaufmann Otto Stahl hier mit Karoline Menges hier. Ruther Karl Werner hier mit Anna Maroldt hier. Schlossergehülfe Friedrich Firmenich hier mit Agathe Müller hier. Gestorben. 30. Juni: Rentner Daniel Beckel, 76 J.; Erwin S. des Eisenbahn-Stationen-Assistenten Emil Kampf, 4 W. 1. Juli: Privatier Philipp Bernhardt, 86 J.

Aus den Siebricher Civilstandsregistern.

Geboren. 15. Juni: dem Schreiner Johann Heinrich Hezel u. S. 16. Juni: dem Fuhrmann Dr. Ludwig Bernhard Neumann u. L. 17. Juni: dem Kaufmann Louis Dreyfuß u. L. 19. Juni: dem Zimmermann Johann Julius Friedrich Gläbe u. L.; dem Fabrikarbeiter Christian Mehl u. L. 20. Juni: dem Tagelöhner Dietrich Horn u. S.; dem Fabrikant Philipp Wilhelm Emil Krohn u. L. 21. Juni: dem Tagelöhner Jacob Reuter u. L. 23. Juni: dem Tagelöhner Karl Josef Beck u. S. Aufgeboden. Fabrikarbeiter Anton Klein mit der Wittwe Apollonia Karoline Gröher, geb. Roth, Beide hier. Tagelöhner Valentin Bandus mit Anna Walpurga Klans, Beide hier. Schreiner Alexander Bleagies mit Caroline Babette Streik, Beide hier. Terrazzoarbeiter Lorenzo Gorgan in Wingenbach mit der Wittve Theresia Gorden, geb. Wilhelm, zu Mainz. Cigarrenmacher Eberhard Hoogmann mit der Cigarrenarbeiterin Margarethe Orth, Beide hier. Radierer Philipp Heinrich Bernhardt hier mit Johanne Christine Beck zu Reiert.

Berechlicht. 20. Juni: Fabrikarbeiter Wilhelm Ferdinand Schäfer mit Rosina Kempenich, Beide hier. 25. Juni: Tagelöhner Philipp Frh. Fuhe mit Katharine Christiane Heinz, Beide hier. Gestorben. 21. Juni: Privatier Philippine Koffer, geb. Vogel, 82 J.; Privatier Gertrude Esen, geb. Pagberger, 72 J.